

## Termine

Möchten Sie Termine für Veranstaltungen bekanntgeben? Rufen Sie an ☎ **0381 / 36 54 10** Schicken Sie eine E-Mail an [rostock@ostsee-zeitung.de](mailto:rostock@ostsee-zeitung.de) Schreiben Sie an **OSTSEE-ZEITUNG** Rostocker Zeitung Richard-Wagner-Straße 1a 18055 Rostock

### ROSTOCK

**LESUNG/PODIUM SBZ, Haus 12,** Am Schmarler Bach 1: 18.00 40 aus 800, Dr. Henning Schleiff liest aus seinem Buch

**TREFFPUNKT Begegnungsstätte der VS,** Bremer Str. 24: 13.30 Chor-Probe; 14.00 Die Linke - Skat

**Bürgerhaus,** Gerüstbauerring 28: 9.30-11.00 Mit Baby fit - mach doch mit; 10.00-11.30 Fun Baby; 10.00-12.00 Diens-tagsmaler; 12.30-14.00 Deutschkurs; 12.30-14.30 Tischtennis für Frauen; 14.15-16.00 Kreativtreff; 16.15-19.00 Malkurs für Kinder; 16.30-17.30 Familien am Ball; 19.00 Line Dance

**Jugendzentrum 224,** Gerüstbau-ring 27A: 15.00-17.00 Räume erobern im 224

**Kolping Begegnungszentrum,** Euti-ner Str. 20: 14.00-17.00 Schuldnerbera-tung

**Max-Dreyer-Stube,** Doberaner Platz: Die alte Hansestadt Rostock - Bilder von Karl Eschenburg (1900-1947), Anmel-dung unter Tel. 21083995

**SBZ Bürgerhaus,** Gerüstbauerring 28: 10.00-18.00; 16.30-17.30 Best for family **St.-Marien-Kirche,** Neuer Markt 13: 10.00-18.00; 11.00 Führung mit Erläute-rung der Astronomischen Uhr

**StadtHalle,** Südring 85: 8.30-18.00 Jugend forscht - 28. Landeswettbewerb M-V

**Tanzland,** Am Wendländer Schilde 5: 8.45 Morgenstimmung; 9.00-10.00 Dyna-misches Pilates; 17.30 Hip Hop, nur für Jungs 10-13 Jahre; HipHop-Kurs für Jun-gen (9-12 Jahre)

**Theater des Friedens,** Doberaner Str. 27: 19.00-20.30 Rosi-Chor offen - Rostock singt geht in die zweite Runde

**WaldemarHof,** Waldemarstr. 33: 18.00-20.00 Salsa Cubana-Kurs

**SCHÜLERTREFF Mehrgenerationenhaus,** Danziger Str. 45d: 14.00-19.00 Kinder- und Jugendtreff

**SENIOREN Bürgerhaus,** Gerüstbau-ring 28: 13.30-16.00 Bingo spielen

**FITNESS Bürgerhaus,** Gerüstbau-ring 28: 8.00-9.00, 11.00-12.00 Gesund-heitsgymnastik

**Kieser Training,** Steinstr. 6: 7.00-22.00 Gesundheitsorientiertes Krafttraining

**Schwimmhalle Gehldorf,** Steuer-bordstr. 7: 15.00-22.00 Schwimmen und Sauna

**Schwimmhalle Neptun,** Koperni-kusstr.: 19.00-20.00 25 m Schwimmhalle Schwimmbecken; 20.00-22.00 Schwimm- und Sprungbecken

**Sportzentrum Schwanenteich,** Kupa-halstr. 77: 8.00-23.00 Fitness, Tennis...

**Trihotel,** Tessiner Str. 103: 12.00-22.00 Wellnesslandschaft

**AUSSTELLUNGEN Bürgerhaus,** Ge-rüstbauerring 28: 10.00-18.00 Mensch Musiker - Das Konzert IX, Fotos von Gert Strosche

**JugendMigrationsDienst,** Warnowal-lee 25: 8.00-18.00 Migrantiando - kulina-risch-kosmopolitische Fotos

## HIER FINDEN SIE HILFE

### NOTRUF

Polizei ☎ 110  
Feuerwehr/Rettungsdienst ☎ 112  
Giftnotruf ☎ 03 61 / 73 07 30  
Krankentransport: ☎ 1 92 22  
Private Krankentransport-Ambulanz  
Millich ☎ 45 40 80

### KASSENÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST

☎ 116 117  
**Bereitschaftsdienstpraxen für Erwachsene Rostock:**  
(19-23 Uhr)  
Südring 81, ☎ 01 80 / 58 68 22 24 55  
(19-23 Uhr)  
Ärztelhaus GDZ,  
Trelleborger Str. 10c  
☎ 01 80 / 58 68 22 24 56  
**Dummerstorf/Kavelstorf**  
Kassenärztlicher Dienst Rostock  
☎ 01 80 / 58 68 22 24 55  
**Tessin/Sanitz/Kritzow/Schwaan  
Satow/Rövershagen/Graal-Müritz**  
Leitstelle Bad Doberan  
☎ 03 82 03 / 6 24 28  
☎ 03 82 03 / 1 92 22  
**Standortärztlicher Bereitschaftsdienst  
der Bundeswehr:** ☎ 03 81 / 63 6-23 99

### KASSENÄRZTLICHER BEREITSCHAFTS- DIENST FÜR KINDER

**Rostock** (19-21 Uhr): Universitäts- und  
Jugendklinik, Ernst-Heydemann-Str. 8  
☎ 01 80 / 58 68 22 24 57

### ZAHNÄRZTE-NOTDIENST

**Rostock:** (19-21 Uhr) ZÄ Kröger,  
Gerüstbauerring 17, ☎ 03 81 / 120 41 96

**Landkreis Rostock:** Rettungsleitstelle  
☎ 03 82 03 / 1 92 22 oder 6 24 28

### CHIRURGEN-NOTDIENST

für Erwachsene und Kinder  
Chirurgische Universitätsklinik,  
Schillingallee ☎ 03 81 / 49 40

**Max-Samuel-Haus,** Schillerplatz 10:  
10.00-16.00 Musikerpaar Hanning Schrö-der und Cornelia Auerbach  
**BIBLIOTHEKEN Begegnungsstätte  
Societät Rostock maritim,** Au-  
gust-Bebel-Str. 1: 10.00-15.00 Maritime  
Bibliothek  
**NABU Umweltbibliothek,** Hermann-  
straße 36: 9.00-12.00  
**Stadtbibliothek,** Kröpelin Str. 82:  
10.00-18.00  
**Universitätsbibliothek,** Albert-Ein-  
stein-Str. 6: 8.00-23.59 Naturwissen-  
schaft  
**Universitätsbibliothek,** August-Be-  
bel-Str. 28: 8.00-19.00 Geisteswissen-  
schaft

### WARNEMÜNDE

**TREFFPUNKT Karls Pier7,** Am Passa-  
gierkai 3: 9.00-18.00 Warnemünder  
Sandwelt

### GRAAL-MÜRITZ

**FITNESS Aquadrom,** Buchenkamp-  
weg 9: 10.00-21.30 Fitness-Studio; Sport-  
hallen und Kegelbahn; 12.00-20.00 Was-  
ser- und Saunawelt + Wellnessbereich  
**IFA Hotel,** Waldstr. 1: 15.00-21.00 Sau-  
na und Fitness  
**BIBLIOTHEKEN Bäderbibliothek,  
Haus „Ithaka“,** Fritz-Reuter-Str. 17:  
9.00-11.30, 13.00-19.00 geöffnet

### TESSIN

**BIBLIOTHEKEN Stadtbibliothek,  
St.-Jürgen-Str. 1: 13.00-18.00** geöffnet

### BAD DOBERAN

**TREFFPUNKT Kornhaus,** Kloster-  
hof 1: 10.00-11.30 Keramik für Frühaufste-  
her I; 10.00-12.00 Vom Motiv zum Bild;  
15.30-17.00 Vom Ton zur Form;  
16.00-17.30 Verfluchte Kiste; 16.45-18.15  
Streetdance II - Breakdance und HipHop;  
18.30-20.00 Vom ton zur Form  
**Volkshochschule,** Neue Reihe 50:  
17.30 Pflegebedürftig - Was nun? - Info-  
abend

**FITNESS Sport- und Freizeithaus,  
Am Walkmüller Holz 13: 8.00 bis...** - Fit-  
ness, Bowling, Sauna, Tanzstudio

**BIBLIOTHEKEN Stadtbibliothek,  
Verbindungsstr. 14: 14.00-18.00** Themen-  
tisch: Berühmte Persönlichkeiten in der  
Literatur, Internetnutzung möglich

### BASTORF

**TREFFPUNKT Leuchtturm:**  
11.00-16.00 Besuch der Aussichtsplatt-  
form

### HEILIGENDAMM

**FITNESS Grand Hotel:** 7.00-22.00 Fit-  
ness- und Wellnessbereich, Saunaland-  
schaft, Pool und Massage

### HÜTTEN

**AUSSTELLUNGEN Galerie Düweley  
auf dem Fischereihof Detlefsen:**  
10.00-19.00 Plastiken und andere Objek-  
te

### KÜHLUNGSBORN

**TREFFPUNKT Eishalle im Konzert-  
garten West:** 14.00-20.00 13. Eiszeit  
**St.-Johannis-Kirche,** Schloßstr. 19:  
9.00-18.00 Offene Kirche, für die Zeit  
der Stille und der Betrachtung; 12.00 Ot-  
mar Alt Bibel, Andachten mit Originalen  
**Touristik-Information,** Ostseeal-  
lee 19: 9.30 Radtour mit Frau Henkel;  
13.00 Radtour mit Herrn Grote

### REKIK

**AUSSTELLUNGEN Galerie Art Ma-  
re,** Dünenstraße 1: 8.00-17.00 Sympho-  
nie der Herzen

### APOTHEKEN-NOTDIENST

**Rostock:** (18-08 Uhr)  
Rosen-Apo. Reutershagen,  
Schulenburgstr. 20, ☎ 03 81 / 809 62 80  
Apotheken 24, Lütten Klein,  
St. Petersburger Str. 18 b,  
☎ 03 81 / 440 50 75  
**Bützow:** (18-21 Uhr)  
Rosen-Apothek, Wismarsche Straße 2  
☎ 03 84 61 / 91 13 96  
**Schwaan:** (18-21 Uhr)  
Schwaan-Apothek,  
Mühlenteichplatz  
**Sanitz:** (18.30-21 Uhr) Buchen-Apothe-  
ke, Friedrich-v.-Flotow-Ring 15  
☎ 03 82 09 / 49 00 16  
**Dummerstorf:** (18-19 Uhr)  
Schmiedeweg 1 ☎ 03 82 08 / 1 39 15  
**Ribnitz:** (18-08 Uhr)  
Apothek Am Boddem,  
Lange Straße 80  
☎ 0 38 21 / 81 29 13

### TIERÄRZTE-NOTDIENST

**Rostock:** (19-7 Uhr)  
Tierklinik, Tierfelderstr. 19  
☎ 25 27 70  
**Dummerstorf:** Dr. Oesterreich, Hof 8  
☎ 01 72 / 3 95 93 42

### TIERHEIM

**Rostock/Schlage:** ☎ 03 82 08/3 57

### NOTRUF FÜR FRAUEN

und Mädchen ☎ 4 40 32 90  
Frauenhaus ☎ 45 44 06, 45 44 07

### KINDERSCHUTZHOTLINE

☎ 08 00 / 1 41 40 07

### TELEFONSELSORGE

kostenlos ☎ 0 80 01 11 01 11  
☎ 0 80 01 11 02 22

### WEISSER RING e.V.

Hilfe für Kriminalitätsoffer  
(0 - 24 Uhr) ☎ 03 81 / 8 09 87 47



250 Proben aus Bodenkrusten mehrerer Expeditionen: Stolz präsentiert Prof. Dr. Ulf Karsten die Sammlung der Rostocker Forscher.

FOTO: PAULINE RABE

# Millionenförderung für Forschung in der Antarktis

Rostocker Professor Ulf Karsten koordiniert das Schwerpunktprogramm

Von Pauline Rabe

**Südstadt.** Temperaturen bis zu mi-nus 60 Grad und Eis soweit das Au-ge reicht: In Polargebieten zu for-schen, ist nicht nur aufgrund extremer Lebensbedingungen interes-sant. „Verstehen wir das Klima in Arktis und Antarktis, erlangen wir wesentliche Erkenntnisse für un-ser gesamtes Klimaverständnis“, sagt Professor Ulf Karsten vom Insti-tut für Biowissenschaften an der Universität Rostock. In Zeiten wachsender Umweltproblematiken gewinnt dieses Wissen zuneh-mend an Bedeutung. Bereits seit vier Jahren koordiniert der Ros-tocker Wissenschaftler das Schwer-punktprogramm der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG) „Antarktisforschung mit verglei-chenden Untersuchungen in arkti-schen Eisgebieten“. Und das mit großem Erfolg: Die DFG fördert das Programm weitere sechs Jahre. Damit stehen bis 2024 jährlich 2,5 bis 3 Millionen Euro für neue Pro-jektideen aus den Naturwissen-schaften zur Verfügung.

„Das Schwerpunktprogramm setzt sich aus vier Hauptfragen zu-sammen“, erklärt Karsten. Diese beschäftigen sich sowohl mit der Reaktion auf Umweltveränderun-gen und geologischen Fragen der kontinentalen Entwicklung als auch mit Dynamiken des Klimasys-tems und der Besiedlung von ein-dringenden Organismen. Mit jeder

neuen Phase werden die Hauptfra-gen durch aktuelle Ergebnisse an-gepasst. Schon hier fällt auf: Die Antarktisforschung weist eine be-sondere Bandbreite auf. „Das ist nur selten so bei Schwerpunktpro-



Ein Großteil des Klimageschehens passiert in den Polargebieten. Vieles wissen wir darüber noch nicht.

Prof. Dr. Ulf Karsten  
Institut für Biowissenschaften

## Jährlich 2,5 bis 3 Millionen Euro für neue Projektideen

Seit 1981 besteht eine koordinierte Förderung der Antarktisforschung durch die Deutsche For-schungsgemeinschaft (DFG). Das Schwer-punktprogramm „Antarktisforschung“ ist multidisziplinär ange-legt und kommt deut-schen Polarforschern al-ler Naturwissenschaft-ten zugute.

**6** Jahre läuft die wei-tere Förderung des Programms, von 2019 bis 2024.

**40** Projekte werden derzeit durch die DFG geför-dert. Dies ermöglicht universitären Forscher-gruppen, die vom Al-fred-Wegener-Institut Bremerhaven und der

Bundesanstalt für Geo-wissenschaften und Rohstoffe Hannover zur Verfügung gestellte Log-istik zu nutzen. Wer ei-nen Antrag stellt, be-sitzt Erfolgchancen bis 40 Prozent.

**Einmal im Jahr** treffen alle Projektideen bei ei-nem Koordinations-workshop aufeinander.

selbst mit einem Projekt zu biologi-schen Bodenkrusten im Schwer-punktprogramm gefördert. „Das läuft jedoch jetzt aus. Ich habe im November aber auch einen Antrag gestellt, wo sich bis spätestens Juli entscheidet, ob dieser durchgeht“, verrät Karsten. Erforscht werden soll der Parasitenbefall von Kieselalgen, die eine wichtige Rolle für die Weltmeere besitzen. „Sie fixieren Kohlenstoffdioxid und setzen dafür Sauerstoff frei.“ Jedes vierte Molekül, das wir einatmen, stamme aus dieser Produktion. Wer sich im DFG-Schwerpunktprogramm „Antarktisforschung“ um Förde-rung bewirbt, hat Erfolgchancen von 30 bis 40 Prozent. „Das ist sehr gut, dennoch bleibt eine mögliche Bewilligung spannend für uns.“

An der Rostocker Uni beschäfti-gen sich noch drei weitere For-scher neben Karsten mit den Pola-ren. „Der Reiz liegt natürlich in der außergewöhnlichen Landschaft“, schwärmt der Wissenschaftler. Bereits neun Mal war er schon auf der Inselgruppe Spitzbergen zur Expe-dition. Begleitet wird er dabei häu-fig von Masterstudierenden. Eine Förderung durch die DFG geht immer einher mit der zur Verfügung gestellten Logistik durch das Al-fred-Wegener-Institut Bremerha-ven und der Bundesanstalt für Geo-wissenschaften und Rohstoffe Han-nover. Dazu gehören die Nutzung von Schiffen, Stationen und Polar-kleidung. „Das klappt sehr gut.“

# Heiteres und Ernstes über Nietzsche

Multimediale Lesung im Heiligengeisthof / Frauenkulturverein veranstaltet Reihe „Was mich bewegt“

**Stadtmitte.** Kunst als verbindendes Element: Die vom Rostocker Fra-uenkulturverein „Die Beginen“ initi-erte Gesprächsreihe „Was mich bewegt“ ermöglicht Frauen, ihre Begeisterung für besondere Men-schen, Kunstwerke und Begegnun-gen mit anderen zu teilen. In die-sem Rahmen präsentiert Carmen Ziegler am 20. März ab 19 Uhr im Heiligengeisthof 3 in einer multi-mediale Lesung die Graphic Novel „Die F.N.-Schlaufe – Ernstes und Heiteres aus dem Leben des fa-belhaften Friedrich Nietzsche“ des Malers Thomas Ziegler. Sie kennt sein Werk wie keine andere. Sie weiß um jeden Pinselstrich und die Gedanken dahinter. Sie gestaltete jeden seiner Ausstellungskatalo-ges und zuletzt – kurz nach seinem Tod – dieses Buch.

„Die F.N.-Schlaufe“ ist hinrei-ßend komisch und hinreißend ernst. Kunst wird hier zur fröhlich-sten aller Wissenschaften, denn sie darf alles, was die akademische Wissenschaft nicht darf. Zieglers Kunst ist eine Meisterin der Kombi-natorik, sie ist rotzfrech und erfris-chend respektlos“, schreibt der Philosoph und Leiter der For-schungsstelle Nietzsche-Kommen-tar der Heidelberger Akademie der Wissenschaften Andreas Urs Sommer im Vorwort zum Buch. Anfang der 90er Jahre zeichnete und schrieb sich Thomas Ziegler seinen eigenen Nietzsche, gab dem Wort Bilderbuch eine neue Bedeutung. Dass die Graphic Novel erst 2016 und damit 25 Jahre nach ihrem Ent- stehen gedruckt wurde, ist einem makabren Zufall zu verdanken.



Installation der FN-Schlaufe, eine tollkühn rasende Bild-Text-Achterbahn, im Naumburger Nietzsche-Dokumentationszentrum (Sachsen-Anhalt).

FOTO: VEREIN

Der Philosoph Friedrich Nietzsche (1844-1900) verbrachte den Groß-teil seiner Jugend in Naumburg. Dort besuchte er die Elementar-schule und das Domgymnasium und nachdem er 1858 die Freistelle im nahegelegenen Internat Schul-pforte erhalten hatte, blieb das Naumburger Mutterhaus ein Le-bensmittelpunkt.

Carmen Ziegler, Leiterin des Thomas-Ziegler-Archivs, stellt „Die F.N.-Schlaufe“ vor, erzählt die ungewöhnliche Geschichte ei-ner späten Entdeckung und was sie selbst antreibt, Thomas Zieglers Kunst dem Vergessen zu entrei-ßen, teilt der Kulturverein mit. **Der Verein** bittet um Anmeldung per Mail [info@die-beginen-rostock.de](mailto:info@die-beginen-rostock.de) oder unter ☎ 03 81 / 1 28 97 97. Der Eintritt kostet 5, ermäßigt 3 Euro.